

Individueller Sanierungsfahrplan iSFP



Beantragung von Fördermitteln  
bei der **BaFa**

**Vorschlag** und **Kurzbeschreibung**  
von aufeinander abgestimmten, in  
eine Reihenfolge gebrachten  
energetischen Maßnahmen für eine  
umfassende Sanierung.

Angaben des berechneten  
**Primärenergiebedarfes**, des  
**Endenergiebedarfes** und der **CO2-**  
Emissionen für den Ist-Zustand  
sowie für den Zielzustand.

Angaben der berechneten **Energie-**  
**kosten** im Ist-Zustand sowie im  
Zielzustand unter Berücksichtigung  
des ermittelten Verbrauches.

Angaben zu den geschätzten  
erforderlichen **Gesamtinvestitions-**  
**kosten** sowie den  
Instandhaltungskosten der jeweils  
empfohlenen Sanierungsschritte.

Angaben zu aktuellen  
**Fördermöglichkeiten** des Bundes

**Beschreibung des Gebäudes**  
(Baujahr, Nutzung, Wohneinheiten)  
mit der genauen Darlegung der  
Grenzen der thermischen Hülle (z.B.  
Zugänge zu Keller- bzw. Dachgeschoss,  
Treppenhaus oder ggf. anderer  
Nutzungsart) inklusive Fotografien aller  
Gebäudeansichten.

Angabe zum beheizbaren/bilanzierten  
Gebäudevolumen und der  
Gebäudenutzfläche.

**Textliche Beschreibung** des  
Zustandes der Fenster und Außentüren  
sowie des baulichen Zustandes  
(insbesondere Bauteilaufbau) der  
Außenwände, Dachflächen, Obersten  
Geschossdecke, Kellerdecke, Boden-  
platte sowie Innenwände gegen  
unbeheizt mit Angaben zum  
vorhandenen Dämmniveau.

**U-Wert-Tabelle** für den Ist-Zustand  
der Gebäudehülle, in der die  
Mindestanforderungen nach dem  
gültigen **GEG** und die Anforderungen  
der BaFa / KfW für förderfähige  
Einzelmaßnahmen gegenüber gestellt  
sind, und zwar für alle Bauteile der

thermischen Hülle, insbesondere für alle  
Außenwände und-türen, Fenster,  
Dachflächenfenster, Dachflächen,  
Oberste Geschossdecken, Kellerdecken,  
Bodenplatten, Innen- wände gegen  
unbeheizt.

**Beschreibung des Zustandes** der  
bestehenden Heizungsanlage und des  
Heizsystems einschließlich  
Besonderheiten und Schwachstellen.

Dazu gehören insbesondere Angaben  
zu Typ, Baujahr, Nennleistung,  
Brennstoffart, Pufferspeicher,  
Außentemperaturregelung,  
Nachtabenkung, Thermostatventilen,  
Dämmung, Heizungspumpe,  
hydraulischem Abgleich.

Beschreibung der Art und des Alters  
der Warmwasserbereitung, des  
Zustandes und der Größe des  
Warmwasserspeichers und des  
bestehenden  
Warmwasserversorgungssystems  
einschließlich Besonderheiten und  
Schwachstellen dazu gehören  
insbesondere Angaben zu  
ganztägiger/zeitgesteuerter  
Zirkulation, Pumpen, Dämmung,  
dezentrale Versorgung.

Darstellung der **Energiebilanz** des Ist-Zustandes

Transmissionswärmeverluste der thermischen Hülle,  
Lüftungswärmeverluste,  
Warmwasserbedarf, Anlagenverluste  
solare und innere Energiegewinne in kWh/a und Prozent.

Der errechnete **Endenergiebedarf** in kWh/a wird mit dem tatsächlichen, gemittelten Endenergieverbrauch über die drei letzten Heizperioden verglichen.

Der Unterschied zwischen Endenergiebedarf und -verbrauch wird erklärt.

Beschreibung der aufeinander abgestimmten **Sanierungsmaßnahmen** für eine umfassende Schritt-für-Schritt-Sanierung im Bereich der thermischen Hülle (Dach, Fassade, Keller) sowie der Anlagentechnik.

**Zuschuss:**  
50 % der förderfähigen Kosten

**Kosten:**  
1. - oder 2. Familienhaus, psch.

1.298,-\*

\* incl. MwSt. - davon wird der Zuschuss der BaFa in Höhe von 50 % abgezogen

Ihr Eigenanteil für 5 % mehr Zuschuss bei einer BEG Förderung

649,-\*

\* incl. MwSt.

ab 3 Wohneinheiten, psch.

1.698,-\*

\* incl. MwSt. - davon wird der Zuschuss der BaFa in Höhe von 50 % abgezogen

Ihr Eigenanteil für 5 % mehr Zuschuss bei einer BEG Förderung

849,-\*

Diese Leistung und die Rechnungsstellung erfolgt in Kooperation mit :



Ingenieur- und Energieberatungsbüro  
Mathew

**Ingenieur- und Energieberatungsbüro  
Mathew**

Bökenbuschstr. 14  
42555 Velbert

[www.energieberatungsbuero.de](http://www.energieberatungsbuero.de)

02052 - 88 59 764

[info@energieberatungsbuero.de](mailto:info@energieberatungsbuero.de)